AMTSBLATT

der Stadt Würselen



NR. 11 JAHRGANG 2014 - WÜRSELEN, DEN 29.08.2014

Seite 1

AMTLICHER TEIL

Sitzung des Rates der Stadt am 9. September 2014

Am Dienstag, dem 09.09.2014 findet um 18.00 Uhr eine Sitzung des Rates der Stadt im Sitzungssaal des Rathauses, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, statt.

Gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt können Zuhörerinnen und Zuhörer vor Eintritt in die Tagesordnung Sachfragen, die sich auf die zu behandelnde Tagesordnung beziehen, an den Vorsitzenden, an die Fraktionen und an die Verwaltung richten. Die gesamte Frage- und Antwortzeit ist auf 30 Minuten begrenzt. Über die Zulassung der Fragen entscheidet der Vorsitzende.

TAGESORDNUNG der Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, dem 09.09.2014, 18.00 Uhr

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3	Einführung und Verpflichtung der Stadtverordneten Michaela Benja
4	Berichterstattung über die in der nichtöffentlichen Sitzung des Rates am 02.07.2014 gefassten Beschlüsse
5	Berichterstattung über die Ausführung von Beschlüssen
6	Bildung und Besetzung der Ausschüsse und Besetzung des Integrationsrates
7	Bildung des Jugendhilfeausschusses
8	Bildung eines Kommunalwahlausschusses gemäß § 2 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz NRW und Bestellung der Schriftführer
9	Bestellung der übrigen Mitglieder des Umlegungsausschusses
10	Verteilung der Ausschussvorsitze und stellv. Ausschussvorsitze
11	Bestellung der Schriftführer/innen und stellv. Schriftführer/innen für die Ausschüsse des Rates
12	Vertretung der Stadt in Gesellschaften, Organisationen und Vereinen
13	Änderung der Zuständigkeitsordnung als Anlage zur Geschäftsordnung des Rates der Stadt Würselen

- 14 Bestellung eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragen
- 15 Neuwahl eines stellvertretenden Schiedsmannes/ einer stellvertretenden Schiedsfrau für das Stadtgebiet Würselen
- Weiterentwicklung der Schullandschaft; hier: Ergebnisse der Elternbefragung und Errichtung einer Gesamtschule
- 17 Überprüfung der Organisationsform der Kommunalen Dienstleistungsbetriebe Würselen
- Genehmigung einer Dienstreise; hier Teilnahme an der Feier des 20 jährigen Bestehens der Freundschaftsgesellschaften Hildburghausen/ Würselen und Würselen/Hildburghausen vom 19.09. bis 21.09.2014 in Hildburghausen
- 19 Aufhebung der HSP-Maßnahme 06.10.01 Elternbeiträge für Kinder in Kindergärten
- 20 Abdeckung von Verlusten der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG; hier: Zustimmung zur Genehmigung von erheblichen überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
- 21 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung; hier: 4. Änderungssatzung zur Kinderfördersatzung der Stadt Würselen
- 22 Entwicklung der Verbindlichkeiten
- 23 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Berichterstattung über die Ausführung von Beschlüssen
- 2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung; hier: Benennung von Vertretern der Stadt Würselen zur Entsendung in die Gesellschafterversammlung der regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH
- 3 Controllingbericht Beteiligungen für das 1. Halbjahr 2014
- 4 Anfragen und Mitteilungen

Würselen, den 26. August 2014

Arno Nelles Bürgermeister

Kommunalwahl am 25.05.2014 Ersatzbestimmung für das verstorbene Ratsmitglied Herr Clemens Sojka

Gem. § 45 Kommunalwahlgesetz vom 15.08.1993 (GV NRW Nr. 51, Seite 521 ff) in der zuletzt gültigen Fassung i.V.m. § 63 Kommunalwahlordnung vom 31.08.1993 (GV NRW Nr. 54, Seite 592 ff) in der zuletzt gültigen Fassung mache ich folgendes öffentlich bekannt:

Herr Stadtverordneter Clemens Sojka ist am 14.07.2014 verstorben.

Als Stadtwahlleiter habe ich gem. § 45 Kommunalwahlgesetz festgestellt, dass Frau Michaela Benja, Eifelblick 3, 52146 Würselen auf der Reserveliste der Unabhängigen Wählergemeinschaft Würselen als persönliche Vertreterin angegeben ist.

Frau Benja hat die Wahl zum Mitglied des Rates der Stadt Würselen am 15.08.2014 angenommen.

Gegen die Gültigkeit dieser Wahl kann jede/r Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien oder Wahlgruppen, die an der Wahl teilgenommen haben sowie die Aufsichtsbehörde gem. § 39 Kommunalwahlgesetz binnen eines Monats nach Bekanntgabe, Einspruch erheben. Der Einspruch ist beim Wahlleiter (Bürgermeister der Stadt Würselen - als Stadtwahlleiter -, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen) schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Würselen, den 15. August 2014

Arno Nelles Der Bürgermeister -als Stadtwahlleiter-

**

ANMELDUNG DER SCHULNEULINGE FÜR DAS SCHULJAHR 2015/2016 IN DEN GRUNDSCHULEN DER STADT WÜRSELEN

Alle Kinder, die im Geburtszeitraum vom **01.10.2008 bis 30.09.2009** geboren wurden, werden für das am 01.August 2015 beginnende Schuljahr schulpflichtig (siehe § 35 Abs. 1 Schulgesetz NRW – kurz: SchulG NRW).

Anfang September 2014 werden die Eltern der zukünftigen Schulneulinge schriftlich über das Anmeldeverfahren informiert und damit aufgefordert, ihre Kinder mit einem dort beigefügten Anmeldebogen bei der Stadt Würselen, Zimmer 137, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen bis spätestens 10.0ktober 2014 anzumelden.

Die Stadt Würselen verfügt über folgende Gemeinschafts- und Bekenntnisgrundschulen:

Gemeinschaftsgrundschulen:

Gemeinschaftsgrundschule Würselen-Bardenberg, An Wilhelmstein 7
Gemeinschaftsgrundschule Würselen-Mitte, Friedrichstr. 4
Wurmtalschule - Gem. Grundschulverbund Morsbach/Scherberg, Standort: Birkenstr. 51
Wurmtalschule - Gem. Grundschulverbund Morsbach/Scherberg, Standort: Kaisersruher Str.1
Gemeinschaftsgrundschule Würselen-Linden-Neusen, Lindener Str. 157

Bekenntnisgrundschulen:

Sebastianusschule, Katholische Grundschule Würselen, Bahnhofstr. 8 Katholische Grundschule Würselen-Broichweiden, Schulstr. 10-12

Über die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler entscheidet die Schulleitung innerhalb des vom Schulträger festgelegten Rahmens. Für die Aufnahme in Bekenntnisschulen wird auf die besonderen Verwaltungsvorschriften zur Verordnung über den Bildungsgang in der Grundschule (VvzAO-GS) verwiesen. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität einer Schule, zieht die Schulleitung unter Berücksichtigung von Härtefällen die nachfolgenden Kriterien, die keiner Rangfolge unterliegen, zur Aufnahmeentscheidung heran:

- Geschwisterkinder
- Schulwege
- Besuch eines Kindergartens in der N\u00e4he der Schule
- ausgewogenes Verhältnis von Mädchen und Jungen
- ausgewogenes Verhältnis von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Muttersprache

Kinder, die nach dem o. g. Zeitpunkt das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit); sie werden mit der Anmeldung schulpflichtig. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens (§ 35 Abs. 2 SchulG NRW). Den Antrag für die vorzeitige Einschulung stellen Sie bitte ebenfalls **bis zum 10. Oktober 2014** bei der Stadt Würselen, Zimmer 137, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen.

Bei fehlender Anmeldung wird das Kind einer Schule zugewiesen, die noch über freie Plätze verfügt.

Nähere Auskünfte zu dem Anmeldeverfahren erteilen die Schulleitungen der Schulen oder die Stadt Würselen, Frau Völker, Zimmer 137, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, Tel.: 02405 / 67-260.

Würselen, den 20. August 2014

Arno Nelles Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

Altersjubilare in der Stadt Würselen Im Monat September 2014 vollenden:

das 80. Lebensjahr:

Josef Bock, Bahnhofstraße 116, am 5.9., Georg Seelig, Brückweg 8, am 8.9., Paul Klinkenberg, Ankerstraße 57, am 16.9., Huberta Claßen, Lehnstraße 22, am 18.9.,

das 81. Lebensjahr:

Hans Bremer, Bardenberger Gäßchen 16, am 4.9.,

Anna Brendel, Gartenstraße 21, am 6.9., Anna Domke, Auf dem Gewann 23, am 14.9., Josef Willems, Eschweilerstraße 24, am 16.9., Peter Leuchter, Kneippstraße 8, am 21.9., Kaspar Staerck, Hansemannstraße 3, am 23.9., Maria Zengerling, Scherberger Feld 5, am 25.9.,

das 82. Lebensjahr:

Karl-Heinz Arnold, Heidestraße 49, am 3.9., Peter Poick, Südstraße 2 B, am 7.9., Josef Freisinger, Klosterstraße 30, am 8.9., Joseph Brepols, Ankerstraße 31, am 21.9., Manfred Matzkeit, Gerhart-Hauptmann-Straße 16, am 27.9.,

das 83. Lebensjahr:

Katharina Heimig, Hauptstraße 91, am 9.9., Leokadia Czekalla, Ingeborg-Bachmann-Straße 3, am 10.9.,

Peter Mahr, Kaisersruher Straße 89, am 12.9., Ernst Offermanns, Brückweg 8, am 22.9., Hans Georg Schaffrath, Brunnenstraße 6, am 22.9.,

Gerda Jandt, Gracht 25, am 26.9., Elisabeth Vogt, Ackerstraße 2, am 27.9., Albert Rosenbaum, Krefelder Straße 79, am 30.9.,

das 84. Lebensjahr:

Hubert Kelleter, Heidestraße 94, am 14.9., Gertrud Richter, Neustraße 6, am 17.9., Franz Aretz, Hauptstraße 221, am 29.9.,

das 85. Lebensjahr:

Agnes Flücken, Gracht 19, am 12.9., Elisabeth Frohn, Waldstraße 28, am 13.9., Wilhelm Schiffers, Morsbacher Straße 11, am 14.9..

Anna Schöner, Weststraße 19, am 15.9., Werner Handschuh, Bardenberger Straße 29, am 18.9.,

Maria Schaller, Südstraße 31, am 29.9.,

das 86. Lebensjahr:

Isolde Simon, Klosterstraße 30, am 10.9., Anna Janßen, Heinrichstraße 10, am 23.9., Peter Thelen, Alter Schüttsberg 3, am 26.9.,

das 87. Lebensjahr:

Sibilla Beckers, An Kuckum 8, am 15.9., Karl Hermanns, Lindenplatz 2, am 29.9.,

das 88. Lebensjahr:

Adelheid Blankenheim, Klosterstraße 80, am 2.9., Elisabeth Hunscheid, Lindenplatz 23, am 3.9., Helene Nollé, Dommerswinkel 95, am 12.9., Maria Birkenstock, Klosterstraße 30, am 14.9., Gertrud Göbbels, Martin-Luther-King-Straße 70, am 16.9..

Heinrich Simon, Salmanusstraße 11, am 18.9., Hildegard Kather, Hauptstraße 96, am 23.9.,

das 89. Lebensjahr:

Gerhard Weidenhaupt, Teutstraße 25, am 10.9., Matthias Theisen, Langau 29, am 22.9., Emilie Juchem, Lindener Straße 47, am 24.9.,

das 90. Lebensjahr:

Joseph Distelrath, Krottstraße 30, am 16.9., Katharina Tholen-Kaussen, Hauptstraße 112, am 21.9

Katharina Schwartz, Paulinenstraße 118, am 28.9.,

das 91. Lebensjahr:

Wilhelm Schmitz, Bahnhofstraße 17, am 22.9., Maria Schmidt, Feldstraße 155, am 23.9., Betty Piepenburg, Waldstraße 24, am 24.9., Hildegard Czeponik, Klosterstraße 30, am 27.9.,

das 92. Lebensjahr:

Hildegard Leuchter, Kasinostraße 1, am 9.9., Charlotte Hamacher, Aachener Straße 120B, am 16.9..

das 95. Lebensjahr:

Hubertina Reuters, Klosterstraße 30, am 1.9.,

Ehejubiläen in der Stadt Würselen Im Monat September 2014:

Eiserne Hochzeit

3. September
Josef und Josefine Schnorrenberg
Werscher Straße 36

Die Stadt Würselen gratuliert recht herzlich.

Arno Nelles Bürgermeister

Bitte, zeigen Sie frühzeitig, mindestens 6 Wochen vorher, Ihre goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit an, und zwar bei der Stadtverwaltung Würselen, Morlaixplatz 1, Zimmer 132, Telefon 67-300.

Herausgabe, Vertrieb und Druck: Stadt Würselen, Der Bürgermeister, Fachbereich 6, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen,

Tel.: 02405/67-0

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt ist kostenlos bei Banken, Sparkassen, Arztpraxen und im Rathaus erhältlich. Im

Ortsteil Euchen Auslage in der Pfarrkirche St. Willibrord. Es kann beim Fachbereich 6 der Stadt

Würselen einzeln oder im Abonnement angefordert werden.

Das Amtsblatt im Internet: www.wuerselen.de

Publikumszeiten der montags bis freitags 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Stadtverwaltung Würselen: donnerstags 14.00 Uhr - 17.30 Uhr und 17.30 Uhr - 18.30 Uhr n.V.

Informationsstand: montags bis mittwochs donnerstags 08.00 Uhr - 16.00 Uhr donnerstags 08.00 Uhr - 18.30 Uhr

 donnerstags
 08.00 Uhr - 18.30 Uhr

 freitags
 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

